

13. Methodenkarte: Collaborative Content Creating

Beschreibung:

Die Teilnehmenden erstellen kollaborativ Lerninhalte. Die Gruppen können sich jederzeit gegenseitig bei der Erstellung durch Vorschläge oder Kommentare unterstützen. Ein Beispiel aus der Realität stellt Wikipedia dar. Deshalb ist es sinnvoll, für diese Methode ein Wiki in der Lernplattform Moodle einzurichten.

Was soll mit der Methode erreicht werden?

Inhalte werden durch die Teilnehmenden nicht nur bearbeitet, sondern im Prozess der Auseinandersetzung neu generiert.

Wann kann die Methode eingesetzt werden?

Während der gesamten Lehrveranstaltung, um die Teilnehmenden als Klein- und Großgruppe in einen gemeinsamen inhaltlichen Prozess einzubinden. Auch diese Methode sollte erst eingesetzt werden, wenn Gruppenarbeit eingeführt und positiv empfunden wird.

Tipps für die Umsetzung:

Je nach Komplexität der zu erstellenden Inhalte können hier verschiedene Methoden, wie „Glossar erstellen“ oder „Brainstorming“, in diesen Prozess eingebunden werden. Herausragendes Element dieser Methode ist die Möglichkeit aller Teilnehmenden, über Fragen oder Kommentare das Erstellen der Inhalte zu beeinflussen. Somit profitieren die Gruppen auch durch Impulse von außen. Wichtig ist, dass die Einflussnahme zwischen den Gruppen nicht als Einmischung, sondern als Bereicherung wahrgenommen wird.

Hier ist der Platz, um Ihre eigenen Ideen zum Einsatz der Methode zu notieren:
